

Gebühr: _____

Schuljahr 1941/42

Berufsschule der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg

Gewerbliche Abteilung

Entlassungszeugnis

geboren am _____ 19____ in _____
 Landkreis: _____ Staatsangehörigkeit: deutsches Reich
deutschblütig Bekenntnis: Kath.
 (Deutschblütige Abstammung)

Sohn - Tochter - de _____

hat die Volksschulpflicht vom 16. April 1938 bis 1. April 1939 erfüllt
 und hierauf die Berufsschule vom 1. April 1939 bis 1. April 1942 besucht.

Betragen	<u>sehr gut</u>	Deutsch mit Schriftverkehr	<u>sehr gut</u>
Fleiß	<u>gut</u>	Rechnen	<u>sehr gut</u>
Schulbesuch	<u>sehr gut</u>	Buchführung	_____
Berufskunde	<u>gut</u>	Fachzeichnen	<u>gut</u>
Reichskunde	<u>sehr gut</u>	Praktischer Fachunterricht	<u>sehr gut</u>
<u>Fachrechnen</u>	<u>gut</u>		_____

Bemerkungen: _____

Der Schüler _____ ist mit Aushändigung dieses Zeugnisses aus der Berufsschule entlassen und hat der Schulpflicht gemäß Abschnitt III des Gesetzes über die Schulpflicht im Deutschen Reich vom 6. 7. 1938 Genüge geleistet.

Am 1. April 1942

D. v. Klassenlehrer: _____

J. K. K. K.



Der Direktor: _____

K. K. K.

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend.

Sorgfältig aufbewahren! Zweitschriften sind gebührenpflichtig!